

# Datenblatt

## PV 350

### Polyurea Sprühelastomer (PUA)

#### Produkt Beschreibung

PV 350 ist ein extrem schnell abbindender und schnell aushärtender, dabei 100% Feststoff bildender 2-Komponenten PUA Elastomer. Er wurde für Anwendungen, die erhöhte Festigkeit und Abriebfestigkeit erfordern, entwickelt. PV 350 beinhaltet keine VOC, ist geruchlos, und wird im Mischungsverhältnis 1:1 mit einer 2-Komponenten Sprühanlagen aufgetragen. PV 350 bindet in 12-18 Sekunden ab, bildet dabei eine monolithische Membran, die für Anwendungen auf Beton- und metallischen Werkstoffen geeignet ist. Als Folge davon werden Produktions- oder Nutzungsausfallzeiten minimiert und eine rasche neuerliche Inbetriebnahme gewährleistet. Die Beschichtungen können in einer Stärke von 0,5 mm bis 50 mm in einem einzigen Arbeitsgang aufgetragen werden.

#### Anwendungen

PV 350 ist ein hervorragendes Beschichtungsmaterial geeignet für spezifische industrielle Anwendungen, hier vor allem bei konstanten oder intermittierenden Angriffen von gelagerten Chemikalien, bei Auftreten eines hydrostatischen Sohldruckes unter der Beschichtung, bei Vorhandensein hoch-korrosiver Substanzen und bei Auftreten von erhöhtem Abrieb. PV 350 ist flexibel und dehnbar, so hält es allen Bewegungen des zu beschichtenden Werkstoffes (Substrat) unter allen Bedingungen stand, mit Ausnahme von größeren Bauwerksverschiebungen. PV 350 kann mit oder ohne Verstärkungen in Übergangszonen (z.B. zwei unterschiedliche Materialien) problemlos verwendet werden. PV 350 ist im Innen- und Außenbereich anwendbar. PV 350 wird für die Reparatur anderer Beschichtungen empfohlen, kann für die Oberflächenbeschichtung von Beton und anderen Werkstoffen verwendet werden. Ebenso für neue Bauteile als auch unter extrem kalten Witterungsbedingungen, für Kühlräume, Gefriermaschinen sowie in Lebensmittel verarbeitenden Betrieben, in denen Betriebszeit und Temperaturen von ausschlaggebender Bedeutung sind.

#### Ideale Anwendungen:

- Industrieanlagen /-einrichtungen
- Parkgaragendecks
- Lagerhallenflächen
- Wasserundurchlässig in Abwärtsrichtung
- Dampfsperre in Aufwärtsrichtung
- Produktionsanlagen
- Wasser und Abwassersysteme
- Kühlräume
- Nahrungsmittelverarbeitungsbetriebe
- Pappe- und Papierfabriken
- Flaschen- und Dosenabfüllanlagen
- Fußwege und Balkone
- Zusatzbeschichtungen
- Raffinerien
- Düngemittelproduktion
- ober- und unterirdische Abbauverfahren, Geländeauffüllung und Deponien
- Flughäfen
- Tiefkühl- und Gefrieranlagen

#### Vorteile:

- 100% Feststoffe, entspricht den VOC Bestimmungen
- flexibel, 450% bis 520% Dehnbarkeit
- ausgezeichnete Wärmebeständigkeit
- Hitzestabil bis 120°C (ohne Beladung)
- Glasübergangstemperatur -30°C und 230°C
- Anwendungen für pH-Bereich von 4-11
- gute Beständigkeit gegen viele Chemikalien
- frei von Katalysatoren
- Niedere spez. Permeabilität (Gasdurchlässigkeit)
- fugenloser PUA-Elastomer Werkstoff
- bleibt auch bei niederen Temperaturen flexibel / dehnfähig
- einsatzfertig binnen kürzester Zeit
- Aushärtungstemperaturen von -6°C bis 100 °C möglich
- geruchlos, keine toxischen Dämpfe

### Physikalische Eigenschaften

Typisches Mischungsverhältnis 1:1

Eigenschaften d. ausgehärteten Beschichtung	Prüfmethode	typischer Wert
Feststoffe		100%
Shore-Härte D	ASTM D2240	45
Dehnung	ASTM D412	400%
Zugfestigkeit, kN/mm <sup>2</sup>	ASTM D412	17-21 kN/mm <sup>2</sup>
Weiterreißfestigkeit	ASTM 642 C	3 kN/mm <sup>2</sup>
Feuchtigkeitsdampfübertragung	ASTM E-96	0,02 perm
Abriebfestigkeit, Gewichtsverlust	ASTM D-1630	125 mg
Gel Zeit (Verfestigungszeit)		12 Sek.
Tack Free (nicht klebrig) nach		18 Sek.

### Einschränkungen

PV 350 sollte nicht verwendet werden, bei ständigem Kontakt unter extrem hohen oder niedrigen pH-Werten. Hierzu stehen Mehrkomponentensysteme zur Verfügung. Fragen Sie unsere technischen Berater von *WET Wassertechnik GmbH*

### Materialverbrauch

Theoretisch ca. 1,3 kg / m<sup>2</sup> bei 1 mm Schichtstärke.

Hinweis: Abhängig von der Struktur und des Substrat Zustand (zu beschichtender Werkstoff).

### Verpackung

430 kg zu je 2 Fässern á 215 kg. Fässer gefüllt nach Gewicht. Volumen ca. identisch.

### Mischungsverhältnis

PV 350 kann nur mit speziellen Sprühanlagen verarbeitet werden. Verhältnis der Komponenten 1:1 mit Materialheizungen, je nach Anwendung. Für weitere Informationen wenden Sie sich an *WET Wassertechnik GmbH*.

### Farben

Standardfarben sind grau, hellgrau oder schwarz. Weitere Farben verfügbar auf Anfrage. Fragen Sie *WET Wassertechnik GmbH*.

### Haltbarkeit

Ein Jahr in Originalverpackung, ungeöffnet unter normalen Lagerbedingungen zwischen 12°C und 35°C.

### Entsorgung

Ausgetrocknetes Material kann als Restmüll entsorgt werden. Reste von Komponente A und B sollten miteinander vermischt werden, abwarten bis sie miteinander reagieren und aushärten. Entsorgung als Restmüll. Fässer und Kanister sowie andere Gebinde sind entsprechend obiger Vorgehensweise zu entleeren und entsprechend den örtlichen Gesetzen und Entsorgungsvorschriften zu entsorgen.

### Sicherheit

Lesen Sie die der Lieferung beiliegenden Sicherheitsdatenblätter. Zusätzlich notwendige Kopien sind auf Anfrage bei WET Wassertechnik erhältlich oder über die Homepage abrufbar unter:

[www.wet-wassertechnik.at](http://www.wet-wassertechnik.at)

### Grundsätzlich müssen folgende Sicherheitsregeln befolgt werden:

- Langarm Overalls oder Einweg Tyvex Overalls
- Gummihandschuhe
- Sicherheitsaugengläser mit Spritzschutz
- Gummi- oder Ledersicherheitsschuhe
- Vermeiden offener Flammen oder großer Hitzeentwicklung
- Nicht einatmen oder trinken
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren

## Chemische Beständigkeiten:

Test nach ASTM D3912 25°C Expositionszeitraum 1 Jahr		Test nach ASTM D1308 25°C Expositionszeitraum 1 Jahr	
<b>Testmedium</b>		<b>Testmedium</b>	
Essigsäure 10%ig	C	Aceton	C
Ammoniumhydroxid 10%/20	R	Frostschutzmittel	R
Dieseltreibstoff	R	Benzol R	R
Benzin	R	Benzoessäure	R
Hydraulikflüssigkeit	R	Butylalkohol	R
Salzsäure, 5%ig/10%ig	R	Butyl Cellosolve	R
Methanol	R	Kohlendioxid	R
Motoröl	R	Kalziumhypochlorit	N
MTBE	R	Chlor ges. (5000 ppm in Wasser.)	2
MTBE/Benzin 5%ig	R	Zitrusssäure	R
NaCl/Wasser 10%ig	R	Cyloexanol	R
Phosphorsäure 10%ig	R	Dichloacetic Säure	C
Kaliumhydroxid, 10%ig/20%ig	R	Dimethyl Formamid	N
Ätznatron, 10%ig/20%ig/50%ig	R	Äthanol	2
Zucker/Wasser 10%ig	R	Äthylenglykol	1
Schwefelsäure, 5%ig/10%ig	R	Benzin	R
Skydrol	2	Hexan	R
Toluin	C	Hydrauliköl	R
Wasser	R	Milchsäure 10%ig	1
2-Methylbutane	R	Methylenchlorid	C
		Methyl Ethyl Ketone	C
		Methanol	R
		Testbenzin	R
<b>Erläuterungen:</b>		Monobutyl Äther	R
		Salpetersäure 20%ig	C
Empfohlen (Recommended)	R	Phenol	2
Empfohlen mit Bedingung (Testmedium abgewaschen innerhalb einer Stunde nach Erstkontakt)	C	Skydrol	2
		Natron	R
		Natriumchlorid	R
Nicht empfohlen	N	Ätznatron 50%ig	R
Geeignet für Eintauchen und/oder Verschüttbedingung	1	Natriumhypochlorit 10%ig	2
		Stearinsäure / Talgsäure	R
Geeignet für fallweisen oder intermittierenden Kontakt bis zu 72 Std.	2	Schwefelsäure 70%ig	N
		Trichloräthylen	C
		Trinatrium Phosphat	R
		Toluin	N
		Essig	R
		Xylol	N

## Untergrundvorbereitung und Sprühvorgang

Beachten Sie die WET Wassertechnik System Spezifikationen für PV 350 betreffend detaillierter Untergrundvorbereitung und Installationsverfahren. Untergrundbehandlung ist nicht für alle Substrate erforderlich. Fragen Sie die *WET Wassertechnik GmbH*.

## Technischer Service, Verkaufs- und Kundenunterstützung:

WET Wassertechnik GmbH, Bahnstraße 89, A-9020 Klagenfurt  
Tel. +43 463 318400 | Fax +43 463 318400-40 | [office@wet-wassertechnik.at](mailto:office@wet-wassertechnik.at) | [www.wet-wassertechnik.at](http://www.wet-wassertechnik.at)

## Gewährleistung

WET Wassertechnik GmbH erstattet den Preis zurück oder bietet Ersatz mit einem Produkt ihrer Wahl, sofern es fehlerhaft geliefert, das Produkt jedoch richtig eingesetzt wurde. Gültig nur für Anwendungen die ausdrücklich oben angeführt sind. Die Gesellschaft gewährt keine Gewährleistung bezüglich Marktfähigkeit, und gibt keine Gewährleistung für Spezialanwendungsgebiete, noch gibt sie irgendeine Gewährleistung, ausdrücklich beschrieben oder impliziert, jeglicher Natur bei missbräuchlicher und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung. In keinem Fall ist die Gesellschaft direkt oder indirekt haftbar für Verzug oder Nutzungsausfall verursacht durch indirekte, spezielle oder folgerichtige Schäden, oder für irgendwelche Gebühren oder Kosten irgendeiner Art oder Bestimmung ohne ihre ausdrückliche schriftliche Zustimmung.